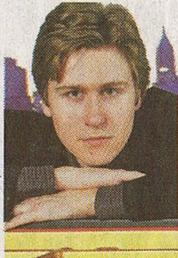


Musikalische Perlen von Debussy und Piazzolla

Zwei international preisgekrönte Kammermusiker gastieren auf Einladung des Kultur- und Heimatkreises im Bremervörder Ratssaal

BREMERVÖRDE. Seit Jahren engagiert der Bremervörder Kultur- und Heimatkreis (KuH) junge Künstler der „Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler“ (BAKJK). In diesem Jahr setzt der Verein am Freitag, 14. Oktober, wieder ein musikalisches Glanzlicht: Das Duo Anger-Gerassimez tritt um 20 Uhr im Ratssaal des Bremervörder Rathauses auf.

„Norbert Anger (Violoncello) und der Pianist Nicolai Gerassimez (Foto) blicken auf eine hochrangige musikalische Ausbildung in ihrem jeweiligen



Fach zurück und sind Preisträger mehrerer nationaler und internationaler Wettbewerbe von hohem Renommee“, betont KuH-Vorsitzender Manfred Bordiehn. Die Aufnahme in die 55. Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler, einem Förderprojekt des Deutschen Musikrates, erlangten die

Musiker 2010 als Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbs. Anger (24) gewann den Preis in der Kategorie Violoncello solo, Gerassimez (26) in der Kategorie Klavierpartner. Beide Künstler werden durch vielfältige Stipendien gefördert. Dazu gehören unter anderem die BAKJK, die Studienstiftung des Deutschen Volkes und die Deutsche Stiftung Musikleben.

Während Anger neben der erfolgreichen Teilnahme an internationalen Wettbewerben die Mitwirkung an vielen Rundfunkproduktionen aufweisen kann, reüssierte Gerassimez als Solist in verschiedenen symphonischen Orchestern und bei internationalen Klassik-Festivals. In Bremervörde spielen die beiden Künstler Werke von Messiaen, Britten, Debussy, Ginastera und Piazzolla. Karten für dieses Konzert sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Morgenstern, im Naturkostladen „Erntedank“ und über das Internet beim Kultur- und Heimatkreis erhältlich. (bz/ts)

www.kulturundheimat.de



Auf internationalen und nationalen Musikwettbewerben erfolgreich: der junge Cellist Norbert Anger, der am 14. Oktober auf Einladung des Kultur- und Heimatkreises im Bremervörder Rathaus gastiert.

Fotos: bz